

Baschi Dürr: Agieren mit Augenmass.

Die erfolgreiche Politik weiterführen
Regierungsrat Baschi Dürr schaut auf bald acht erfolgreiche Regierungsjahre zurück: Stimmvolk und Parlament haben sämtliche seiner Vorhaben letztlich bewilligt. Die Kriminalität ist gesenkt und die Polizeipräsenz erhöht worden.

Regierungsrat Dürr hat das grosse und komplexe Justiz- und Sicherheitsdepartement personell und technologisch erneuert sowie in der regionalen Zusammenarbeit und der Digitalisierung messbare Erfolge erzielt. Selbstverständlich ist die Arbeit nie erledigt – erst recht nicht, wenn es um die Sicherheit, den Schutz und die Justiz unseres Kantons geht. Genau deshalb verfolgt Regierungsrat Dürr seine erfolgreiche Politik mit Augenmass und Konsequenz auch in der nächsten Amtsperiode weiter.



Baschi
Dürr

Regierungsrat, lic. rer. pol., Vater von drei Kindern, seit 2013 Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartements, Vizepräsident des Basler Regierungsrats sowie der Schweizerischen Polizei- und Justizdirektoren/-innen-Konferenz

Diese Vier für eine starke Regierung.

Der verlässliche Kurs für Basel-Stadt:
Jetzt braucht es Führung und Erfahrung
Die Coronavirus-Krise hat uns hart getroffen und die Politik stark geprägt. In diesen Zeiten braucht es die Kompetenz, klar zu entscheiden und unaufgeregt zu handeln. Und es braucht den Mut, auch im Gegenwind am eingeschlagenen Kurs festzuhalten. Mit fast 20 Jahren Regierungserfahrung werden die Kandidierenden von CVP, FDP und LDP, Conradin Cramer, Baschi Dürr, Lukas Engelberger und Stephanie Eymann als Regierungspräsidentin, Basel-Stadt in der neuen Legislatur Schritt für Schritt aus der Krise führen.



Wahlanleitung
Regierungsratswahlen

So wählen Sie richtig: Kreuzen Sie bei den Regierungsratswahlen Baschi Dürr, Conradin Cramer, Lukas Engelberger und Stephanie Eymann sowie zusätzlich Stephanie Eymann beim Regierungspräsidium an (insgesamt fünf Kreuze)!

Wofür wir uns einsetzen

Gesunde Wirtschaft – Weil nur ein attraktiver Standort unseren Wohlstand sichert.
Drohende Handelskonflikte, zunehmender Protektionismus und die enormen Kosten der Coronakrise sorgen für Unsicherheit in der Wirtschaft. Wir wollen mit gezielten Massnahmen für Stabilität sorgen und mit solider Finanzpolitik den nötigen Handlungsspielraum schaffen.

Digitale Bildungsoffensive – Weil die Chancen für alle gleich sein müssen – auch online.
Unsere Jungen müssen vorbereitet sein auf das Berufsleben, wo immer mehr digitale Kompetenzen gefragt sind. Die Schulen sollen auf diese Entwicklung vorbereitet und dafür ausgerüstet sein. Auch die Lehrpersonen müssen auf der Höhe sein und laufend ausgebildet werden.

Digitale Verwaltung – Weil das Leben auch nach Schalterschluss weitergeht.
Mit der konsequenten Einführung von eGovernment können wir unsere Behördengeschäfte – die Steuererklärung, den Umzug oder die Unternehmensgründung – rund um die Uhr von überall her erledigen. Sicherheit und Schutz von persönlichen Daten haben dabei für uns höchste Priorität.

Polizisten an Hot Spots – Weil Überwachungskameras keine Schläger festnehmen.
Die Polizei und deren Präsenz wurden in den letzten Jahren deutlich ausgebaut. Pro Kopf gab es 2019 in Basel-Stadt so wenige Einbrüche und Gewaltdelikte wie seit zehn Jahren nicht mehr. Diesen Weg wollen wir weitergehen, mit zusätzlicher Präsenz an den Hot Spots.

Veränderungen zum Wohle der Kleinbasler Bevölkerung

Das Kleinbasel steht vor grossen Veränderungen. Zahlreiche Transformationsareale sollen zusätzliche Einwohnerinnen und Einwohner in die Stadt bringen. Viele neue Arbeitsplätze sollen entstehen. Solche Veränderungen bieten viele Chancen für das Gewerbe und die Gastronomie, können aber auch Ängste auslösen.

Die FDP bekennt sich zur Innovation, zu umweltfreundlichen Technologien und zum Fortschritt. Diese Entwicklung muss aber auch mit Verständnis und Respekt gegenüber der heutigen Bevölkerung und dem Gewerbe erfolgen. Das lokale Gewerbe soll auch in Zukunft Platz haben im Kleinbasel.

Liste 1

25. Oktober 2020

FDP

Die Liberalen
Basel-Stadt

Liste 1

25. Oktober 2020

Für Kleinbasel in den Grossen Rat.

Solide am Wasser statt auf Sand gebaut.

Selber entscheiden.



Menschen mit Haltung und Charakter, für eine kluge Wahl.



BISHER

Beat Braun-Gallacchi

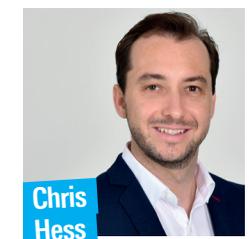
1971, Dr. oec. HSG, Dipl. Ing. ETH, 2 Kinder, Direktor, E.E. Zunft zu Schiffeuten, Wurzengraber

Innovation statt Subvention: Für eine nachhaltige Entwicklung von Basel.



Daniel Brunner-Ryhiner

1968, Wurzengraber, Schappo, Lions, OK SMF, Stiftung Overall



Chris Hess

1984, MSc Entrepreneurship, Stv. Geschäftsführer

Gestalten, nicht verwalten!



Andri Obrist

1975, lic. iur., Advokat, LL.M.



Jakob Vogt

1947, Rentner, VKBler, Härenpfleger, Wurzengraber, GGG-Benevol



BISHER

Mark Eichner-Guth

1977, Dr. iur., Advokat, Notar, Vorst. GGG, Mitglied 3E, www.eichner.ch

Steuern für den Mittelstand senken und Vereinbarkeit Beruf und Familie fördern!



Oliver Degen

1970, Dipl. Betriebswirt FH / Leiter Firmenkundenberatung



Richard Hubler

1973, lic. iur., Sozialunternehmer, Kleinbasler

Für den Erhalt persönlicher Freiheit! Vernunft statt Populismus.



Marcel Pohl

1973, Geschäftsführer J. Pohl Baugeschäft GmbH, Fasnächtler



Roland Vögli

1949, Inhaber Vögli-Mode, Verleger Kleinbasler Zeitung, alt Grossrat

Mehr Freiheit für den Detailhandel und Unterstützung für den Individualverkehr.



Zerina Rahmen

1990, Dipl. Betriebsökonomin, Unternehmerin: Hadzic-Consulting



Daniel Allemann

1968, Unternehmer



Alexander Duss

1988, Bsc. Lebensmitteltechnologie, MBA HSG



Urs-Ulrich Katzenstein

1969, lic. oec. HSG, Schulratspräsident, Kaufmann, Revision, IT



Daniel Seiler

1969, Präsident FDP Kleinbasel, Unternehmer, 3E, IGK, ACS, www.daniel-seiler.ch

Kleinbasel statt Kleinlichbasel.



Michael Gabriel Wiederkehr

1968, Präsident Verein perspektive50plus Basel, Vorstand Tattoo Chor

Damit das Thema Arbeitslosigkeit nicht nur den Anderen überlassen wird.



Regula Rutz

1954, Direktorin metrobasel, Vorstand pr suisse



Pascal Bättscher

1982, Fasnächtler

Digitale Bildungsoffensive, weil die Chancen für alle gleich sein müssen – auch online.



Tobias Fischer

1979, Finanzanalyst



Chris Leduc

1989, IT Sicherheitsberater, Vorstand Offiziersgesellschaft, Stab Bundesrat Nationale Alarmzentrale

Entfaltungsmöglichkeiten für Basler KMU bieten: Hürden abbauen und Innovation fördern.



Michael Trachsel

1982, Speditionsfachmann



Willi Wigger

1960, Einkäufer, Beirat der FDP, E.E. Zunft zu Safran, 3E Härenbruder



BISHER

Peter Bochsler

1947, Fiko, IGPK Rheinhäfen, 3E Hären, Z.z. Weinleuten, Wurzengraber

Für ein soziales Basel. Dank einer starken Wirtschaft!



Benjamin Bochsler

1995, Kaufmann, Fasnächtler



Angelo Gallina

1968, Erwachsenenbildner, Pro Kaserneareal, Kulturstadt Jetzt



Flavio Nanni

1981, Geschäftsinhaber Bauunternehmung Nanni AG, Prüfungsexperte

Eine Stimme fürs Gewerbe, für die Jugend und die Region.



Edwin E. Tschopp

1953, Betriebsökonom HWV, Marketingberater, alt Präs. Erlen-Verein

Polizisten an Hot Spots, weil Überwachungskameras keine Schläger festnehmen.

Wahlanleitung Grossratswahlen

1. Wollen Sie die FDP.Die Liberalen stärken, dann nehmen Sie die Liste 1 und stecken Sie diese unverändert ins Wahlcouvert.
2. Sie können bevorzugte Kandidierende höchstens 3 Mal auf Ihre Liste schreiben. Hierzu müssen andere Kandidierende durchgestrichen werden.
3. Werfen Sie Ihr Wahlcouvert bis spätestens am 20. Oktober in den Briefkasten.

FDP.Die Liberalen Basel-Stadt
4000 Basel, T 061 313 50 40
info@fdp-bs.ch